

JAHRESBERICHT

2025

KAUG

# INHALTSVERZEICHNIS

## PRÄGENDE WORTE

Auf den Zwischenseiten der Rubrik «Prägende Worte» stellen wir Kundinnen und Kunden aus unseren verschiedenen Bereichen vor. Wir baten sie, uns ein Wort zu nennen, das für sie im Moment wichtig ist, zu dem sie einen speziellen Bezug haben. Entstanden sind interessante Kurzportraits, die auch zeigen, wie unterschiedlich die beruflichen und biografischen Geschichten der vielen Menschen sind, die täglich bei ProArbeit ein- und ausgehen.

Viel Freude beim Durchstöbern des Berichts.

## «Don't Worry, Be Happy»

Seite 12

## «Geduld und Beständigkeit»

Seite 18

## «Konjam Kaalam Than»

Seite 22

### Einleitung

Vorwort des Präsidenten	› 4
Editorial der Geschäftsleitung	› 6

### Angebote

Beratung und Infopoint	› 8
Bildung	› 14
support4you	› 20

### Finanzen

Bilanz	› 25
Erfolgsrechnung	› 26
Anhang zur Jahresrechnung 2025	› 28
Revisionsbericht	› 29

### Menschen & Partner

Aktuelles Team	› 30
Danke!	› 32
Die Welt zu Gast	› 34

# VORWORT DES PRÄSIDENTEN

«Backstube 2.0: KI plant Brot und Personal» lautet der Titel eines Artikels in Zentralplus über eine innovative Luzerner Bäckerei.

KI machte aus unserem Jahresbericht 2024 an der letzten GV eine süffige Audio-Botschaft, die die Inhalte treffend auf den Punkt brachte. KI schreibt, spricht, berät, übersetzt, rechnet, recherchiert, diagnostiziert, plant, komponiert, singt, zeichnet, programmiert, lernt dazu, erkennt Gesichter und überwacht. Das alles getrieben von Algorithmen, die wir nicht kennen.

Wir vertrauen uns nicht gerne einer Black Box an, die von Techgöttern wie Sam Altman betrieben wird. Trotzdem prägt KI immer mehr unseren Alltag und unsere Berufswelt.

Eine Analyse des Arbeitsmarktforschers Michael Siegenthaler von der ETH zeigt, wie sich KI auf unsere Arbeit auswirkt. Vor kurzer Zeit noch war Software-Entwickler der sichere Traumjob für junge Menschen. Heute macht das die KI selbst.

Es gibt nur noch drei Berufsfelder in der Schweiz, die seit der Pandemie gewachsen sind. Alle anderen haben Stellen eingebüsst. Mit Abstand an der Spitze der Top-Jobs sind Lehrpersonen, gefolgt von Sozialpädagogen und Betreuungsfachleuten. Ein Teil dieser Profile machen auch ProArbeit aus.

Ebenfalls zeigt sich die Bedeutung von ProArbeit, wenn wir einen Blick auf die Engpass-Berufe werfen. Es sind vor allem die Stellen in manuellen Berufsfeldern, die schwer zu besetzen sind. In diesem Bereich sind viele Kursteilnehmende und Ratsuchende von uns angesiedelt. Mittlerweile wird eine wachsende Zahl von ehemaligen Asylsuchenden zu Fachkräften ausgebildet. Bei ProArbeit holen sie das nötige Rüstzeug dazu. Wo Handarbeit gefragt ist, hat KI einen schweren Stand.



Verena Iten, Vorstand

Trotzdem dürfen und wollen wir uns diesen Entwicklungen nicht verschliessen. Als innovativer Arbeitgeber haben wir eine neue Rolle geschaffen, die sich ausschliesslich um die Themen Produktentwicklung und Qualität kümmert. Erna Käppeli hat diese Aufgabe per 1.1.2026 übernommen – wir bleiben am Ball.

Mit Freude erfüllt mich auch, dass es uns gelingt, den sprichwörtlichen Spirit von ProArbeit zu erhalten. Heute sind wir eine Organisation mit mehr als 60 Mitarbeitenden und einem Jahresumsatz von rund CHF 5.6 Mio.

Dafür und für euer grosses Engagement danke ich euch allen herzlich. Der Dank gebührt auch unseren Auftraggebern von Kanton und Gemeinden – und nicht zuletzt meinem Team aus dem Vorstand.

Ich bin mir sicher, dass an der Mitgliederversammlung von ProArbeit 2035 keine KI-getriebenen Avatare teilnehmen werden. Dafür sind uns Menschen zu wichtig.

**Dolfi Müller** Präsident



Dolfi Müller, Präsident



Dany Gygli, Vorstand



Vroni Straub-Müller, Vorstand

## EDITORIAL DER GESCHÄFTSLEITUNG

Vor zwei Jahren durfte ich mein Comeback als Geschäftsleiter ad interim geben. Die Zeit verging wie im Flug und es fühlte sich ein wenig an wie ein «zweiter Frühling», den ich mit ProArbeit beruflich verbringen durfte.

Wenn ich gefragt wurde, wie lange meine «zweite Runde» noch dauern würde, erzählte ich manchmal augenzwinkernd, der Appendix «a.i.» in meiner Funktionsbezeichnung stehe eigentlich für Artificial Intelligence. Eine virtuelle Version meiner selbst also, die zu ProArbeit zurückgekehrt sei, weil sie diese Organisation und ihre Menschen so vermisst hatte.

Aber die vergangenen Monate fühlten sich – zum Glück! – sehr real an. Es gab viel Spannendes zu tun und interessante Projekte umzusetzen. Erneut empfand ich es als grosses Privileg, die Geschichte von ProArbeit gemeinsam mit einem tollen Team weiterzuschreiben.

Um der KI doch noch ihren Platz einzuräumen, habe ich sie gebeten, die Essenz meiner Jahresbericht-Editorials der letzten 10 Jahre in einem knackigen Statement zusammenzufassen. Mich dünkt, sie hat es gut getroffen:

In den letzten zehn Jahren war ProArbeit vieles zugleich: Brücke, Baumschule, Ermöglicherin, Krisenhelferin und manchmal auch stille Wegbegleiterin. Immer standen Menschen im Zentrum – mit ihren Biografien, Hoffnungen, Umwegen und dem grossen Wunsch, beruflich und sprachlich Fuss zu fassen. Mal wurde beraten, gecoacht, erklärt und ermutigt. Mal improvisiert, durchgehalten und neu aufgebaut. Denn zwischen Bewerbungsdossier, Deutschkurs, Kinderhort und Infopoint ging es nicht nur um Angebote, sondern immer um echte Perspektiven.



Die Jahre brachten Wachstum, Wandel, Lockdown, Unsicherheit, neue Partnerschaften und eine grosse Portion Herzblut. Besonders in stürmischen Zeiten zeigte sich: ProArbeit ist kein Ort für laute Wunder, sondern für nachhaltige Wirkung. Oder anders formuliert: Hier wird mit Geduld, Verstand und viel menschlichem Engagement ein tragfähiges Fundament gelegt. Und genau darin liegt unsere Stärke: Im Ermöglichen, Begleiten, Vorwärtsbringen.

Nun heisst es, erneut Abschied zu nehmen. In den nächsten Monaten wird der Vorstand die künftige Geschäftsleitung von ProArbeit rekrutieren und ich freue mich, die operative Leitung bis spätestens Ende Jahr an eine Person mit frischem Blick und neuen Ideen zu übergeben.

Ein herzliches Dankeschön für das grosse Vertrauen in unsere Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Auf WIEDERsehen,

**Jonas Peyer** Geschäftsleiter a.i.

## BERATUNG UND INFOPOINT

Mit 3660 Beratungen (Vorjahr: 3058) war das Jahr 2025 von einer deutlich erhöhten Nachfrage geprägt. Die Statistik nebenan zeigt im Detail, welche Dienste wir für unsere Ratsuchenden erbracht haben.

Diese Zahlen stehen für weit mehr als administrative Unterstützung. Hinter jeder Beratung steckt eine persönliche Situation, eine Phase der Neuorientierung, eine konkrete berufliche Herausforderung.

### Ein neu zusammengesetztes Team – Kontinuität und frische Impulse

Im Berichtsjahr hat sich das Beratungsteam neu zusammengestellt. Personelle Veränderungen bedeuteten einerseits Einarbeitung und Abstimmung im Team, eröffneten andererseits aber auch neue Perspektiven, zusätzliche Kompetenzen und frische Impulse in der Beratungstätigkeit.

Gerade in einem Bereich, der stark von zwischenmenschlicher Interaktion geprägt ist, ist eine konstruktive Teamkultur zentral. Der fachliche Austausch, die gemeinsame Reflexion von Beratungssituationen und die gegenseitige Unterstützung im Arbeitsalltag haben wesentlich dazu beigetragen, die Qualität unserer Dienstleistungen auch während der personellen Neuaufstellung auf hohem Niveau zu halten.

### Mit frischem Blick auf unterschiedliche Lebenssituationen

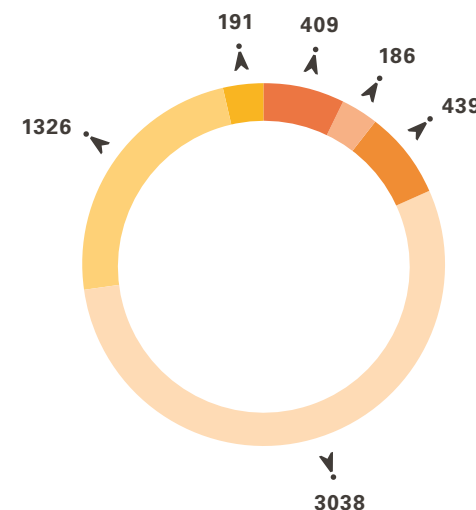
Auch 2025 begleiteten wir Ratsuchende mit sehr unterschiedlichen Voraussetzungen. Diese reichten von erfahrenen Fachpersonen mit langjähriger Berufspraxis bis hin zu Personen mit unterbrochenen Erwerbsbiografien oder sprachlichen Hürden.

Die Dauer der fachlichen Begleitung variierte erheblich. Manche Kunden kamen einmalig vorbei, etwa zum Erstellen oder Aktualisieren eines Bewerbungsdossiers. Andere benötigten punktuelle Unterstützung bei einer Online-Bewerbung oder einer spezifischen Fragestellung. Wieder andere begleiteten wir über Monate hinweg und erlebten mit ihnen die Höhen und Tiefen der Stellensuche.

## ➤ BERATUNG •

### Tätigkeiten Beratung 2025

Anzahl Beratungen nach **Tätigkeit**



**Total: 5589**

- Bewerbungsschreiben
- Lebensläufe neu
- Administrative Unterstützung
- Digitale Bewerbungen
- Dossierbearbeitung
- Persönliche Beratungen

### **Veränderter Stellenwert von Temporärstellen**

Die Haltung gegenüber Temporärstellen hat sich deutlich verändert. Diese werden zunehmend als echte Chance zur beruflichen Integration verstanden und nicht mehr nur als «Notlösungen». Sie ermöglichen den Stellensuchenden, ihre Kompetenzen im Arbeitsalltag unter Beweis zu stellen, betriebliche Abläufe kennenzulernen und Referenzen aufzubauen. Nicht selten entstehen daraus Festanstellungen.

### **Digitale Anforderungen – konkrete Unterstützung im Bewerbungsalltag**

Die Stellensuche ist heute weitgehend digital organisiert. Für viele stellt dies eine zusätzliche Herausforderung dar. Nicht alle verfügen über solide ICT-Kenntnisse oder sind mit der Vielzahl an Plattformen, Upload-Systemen und Registrierungsprozessen vertraut.

Ein wesentlicher Teil unserer Arbeit besteht deshalb in der Vermittlung digitaler Kompetenzen. Wir zeigen, wie der «Job-Room» effizient genutzt wird, unterstützen beim strukturierten Versand elektronischer Bewerbungen und erleichtern den digitalen Zugriff auf Bewerbungsunterlagen – auch per Smartphone. Ebenso helfen wir beim Ausfüllen von Online-Formularen und bei der technischen Aufbereitung von Dossiers.

Digitale Kompetenz ist heute keine Zusatzqualifikation, sondern Voraussetzung für eine erfolgreiche Stellensuche. Mit unserer konkreten Unterstützung bieten wir Hilfe zur Selbsthilfe. Unsere Infrastruktur mit Kunden-PCs, Kopierer, Scanner, WLAN, Infopoint und Cafeteria ermöglicht Ratsuchenden, selbständig zu arbeiten und bei Bedarf fachliche Begleitung in Anspruch zu nehmen.

Wir freuen uns, den Stellensuchenden aus dem Kanton Zug wertvolle Unterstützung geboten zu haben und ihnen auch im kommenden Jahr mit Professionalität und einem frischen Blick zur Seite zu stehen. Å

**Dajana Cochard** Leiterin Beratung



# 3660

**Beratungen zu Themen rund um  
Stellensuche und Bewerbung leisteten wir  
während 1976 Netto-Beratungsstunden.**

# «Don't Worry, Be Happy»

Meine berufliche Biografie ist vielseitig und nicht gradlinig: Als Jugendliche bin ich in die Schweiz gekommen und habe eine Ausbildung zur Pflegehelferin abgeschlossen. Danach war ich 10 Jahre im Kantonsspital auf der Intensivstation tätig. Später arbeitete ich bei Lego in Baar. In Spanien habe ich eine Zweitausbildung als Köchin gemacht und ein Restaurant geführt. Wieder zurück in der Schweiz war ich als Modeberaterin bei Globus und zuletzt als Logistikerin in einem Medizinalunternehmen tätig. Seit Anfang 2025 kann ich diese Arbeit aus gesundheitlichen Gründen leider nicht mehr ausüben. Als kinderliebende und kommunikative Person wünsche ich mir eine neue Aufgabe mit Kindern, zum Beispiel in der ausserschulischen Betreuung oder an einem Mittagstisch, wo ich meine Kochkünste für die Schülerinnen und Schüler einsetzen kann.

Seit Frühjahr 2025 unterstützt mich ProArbeit im Bewerbungsprozess. Ich bin so froh, dass es diesen Ort gibt. Alle Personen in der Beratung sind hilfsbereit, kompetent und freundlich.

«Glücklich sein» ist meine Medizin.

Meine Familie und meine ersten Lebensjahre in El Salvador haben meinen Charakter geprägt: In meinem Umfeld wurde viel gelacht. Die Menschen waren fröhlich, auch wenn sie nicht viel besaßen.

Ich will andere Menschen ernst nehmen, aber immer auch mit meiner Fröhlichkeit anstecken. Jeden Tag lache ich mehrmals – manchmal für mich allein – zum Beispiel über Missgeschicke, die mir passieren.

Auch wenn mir manchmal Unfreundlichkeit im Alltag begegnet, wünsche ich anderen Menschen stets Gutes. Denn ich bin überzeugt: Das Negative fällt immer auf einen selbst zurück.

**Don't Worry, Be Happy**  
Sorg dich nicht, sei glücklich!

**Zitat des**  
indischen Gurus Meher Baba\*

Er kritisierte u. a., dass Leute sich anschrien, und schwieg deshalb vom 10. Juli 1925 an die restlichen 44 Jahre seines Lebens. Um sich mitzuteilen, nutzte er fortan Buchstabentafeln und Handzeichen.

**Lied von**  
Bobby McFerrin\*

In seinem Lied «Don't Worry, Be Happy» verarbeitete McFerrin die Worte Babas.



Alter: 60 | Muttersprache: Spanisch  
In der CH seit: 1980 (aufgewachsen in El Salvador)  
Wohnort: Cham  
Gelernter Beruf: Schwesternhilfe

## «Jeden Tag lache ich mehrmals – manchmal für mich allein – zum Beispiel über Missgeschicke, die mir passieren.»

**Haben Sie das gewusst?** Der Song erreichte 1988 Platz 1\* in den USA, Deutschland und Österreich sowie Platz 2 im Vereinigten Königreich und in der Schweiz. Er wurde bei den Grammy Awards 1989 dreimal mit einem Grammy ausgezeichnet.

\*Quelle: Wikipedia

## BILDUNG

Nach Jahren des intensiven Wachstums kehrte 2025 im Bildungsbereich mehr Beständigkeit ein. Die Zahl der Deutschkurse blieb auf hohem Niveau. Das Interesse war nach wie vor gross, die Nachfrage stabil. Erfreulich war zudem, dass im Rahmen des kantonalen Integrationsprogramms (KIP) mehr selbstzahlende Personen denn je zuvor finanziell unterstützt werden konnten und so Zugang zu unseren Deutschkursen erhielten.

Das Team der Kursleitenden hatte sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich erweitert. 2025 blieb es in dieser gefestigten Zusammensetzung erhalten – eingespielt, verlässlich und tragend. Diese Kontinuität gab uns etwas, das im Bildungsalltag oft zu kurz kommt: Zeit für eine vertiefte Reflexion zu unseren bestehenden Angeboten und Kapazitäten. Was bewährt sich? Wo liegen unsere Stärken? Wo können, wollen oder müssen wir uns weiterentwickeln? Stabilität bedeutet keineswegs Stillstand, denn Bildungsarbeit lebt vom Gleichgewicht zwischen Verlässlichkeit und Erneuerung.

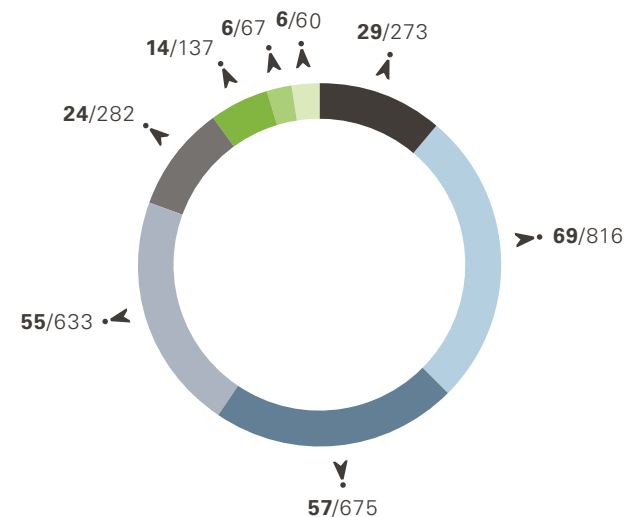
In diesem Sinne stellten wir wichtige Weichen für 2026, passten unsere Kapazitäten an und schufen Raum für die sorgfältige Analyse bestehender Kursangebote sowie für die Entwicklung und Prüfung neuer Ideen.

Ein Beispiel dafür ist der neue Vorbereitungskurs I-B-A, der im August 2025 startete. Er richtet sich an jugendliche Asylsuchende unter 21 Jahren, die sich gezielt auf das kantonale Brückenangebot I-B-A vorbereiten möchten. Im Zentrum stehen Mathematik, ICT und Allgemeinbildung. Der klar strukturierte und praxisnahe Kurs stärkt die Grundkompetenzen der Jugendlichen und gibt ihnen Sicherheit für den nächsten Bildungsschritt. Bereits jetzt zeigt sich, dass das Angebot einen wichtigen Bedarf abdeckt. Die Rückmeldungen sind positiv und die Lernfortschritte klar erkennbar.

## DEUTSCHKURSE

### Deutschkurse: Angebote und Teilnahmen 2025

Anzahl Deutschkurse nach **Typ**/Teilnehmende (ohne Deutsch-Konversationstreff)



**Total: 260 Kurse/2943 Teilnahmen**

- Alphabetisierungs- und Basiskurse
- A1 Niveaunkurse
- A2 Niveaunkurse
- B1 Niveaunkurse
- B2 Niveaunkurse
- Deutsch für den Alltag und allgemeinbildende Module
- Kurse mit Kinderbetreuung
- Angebote für minderjährige Asylsuchende



# 260

Deutschkurse mit 2943 Teilnahmen  
von Alphabetisierung bis Sprachniveau B2  
führten wir durch.

Der Bildungsbereich startet mit einer soliden Basis, einem engagierten Team und klar definierten Entwicklungsfeldern ins neue Jahr. Unser Ziel bleibt es, nachhaltige Bildungswege für unsere vielfältigen Teilnehmenden zu gestalten – im Jahr 2025 waren es Menschen aus 91 Nationen im Alter von 15 bis 77 Jahren. Diese Vielfalt ist Herausforderung und Bereicherung zugleich und prägt unsere Bildungsarbeit jeden Tag aufs Neue. 🌱

**Beata Gabor und Erna Käppeli** Co-Leiterinnen Bildung

*«Der Kurs ist grossartig! Die Lehrerin erklärt alles sehr gut und ist immer hilfsbereit. Sie ist eine wunderbare Lehrerin. Ihr Unterricht ist interessant und unterhaltsam. Sie hat mir geholfen, meine Deutschkenntnisse zu verbessern.»*

Teilnehmerin aus Zug eines Deutschkurses B1

# «Geduld und Beständigkeit»

Nach meinem Studium war ich in verschiedenen Ländern in der Hospitality-Branche tätig, zuletzt als Food & Beverage Manager in Sansibar. Dort lernte ich meine heutige Partnerin aus der Schweiz kennen. Da eine Fernbeziehung auf Dauer keine Lösung war, entschieden wir uns, zusammenzuziehen. So kam ich im Herbst 2024 nach Zug und begann sofort bei ProArbeit mit dem A1.1-Deutschkurs.

Nach einem Jahr Deutschunterricht bei zwei sehr kompetenten und motivierenden Kursleiterinnen schloss ich das Niveau B1 erfolgreich mit dem Goethe-Zertifikat ab.

Anschliessend gelang mir auch der berufliche Einstieg in der Schweiz: Heute bin ich im Bürgenstock Resort als Restaurantleiter tätig.

An meinen allerersten Kurstag bei ProArbeit erinnere ich mich gut: Unsere Lehrerin Marta trat vor die Klasse und sprach von Beginn an Deutsch mit uns. Zunächst war ich irritiert, da ich kaum ein Wort verstand. Geholfen hat mir dabei ein Motto, das mich schon lange begleitet: Geduld und Beständigkeit.

Dieses Motto hat mich nicht nur durch das Studium und den Deutschkurs getragen, sondern ist mir in Beziehungen und im Berufsleben genauso wichtig. Wenn man schnell ungeduldig wird oder zu früh aufgibt, kann man seine Ziele nicht erreichen und seine Früchte nicht ernten.

Und so hoffe ich, dass mir Geduld und Beständigkeit helfen, schon bald auch in der Schweiz als «Food und Beverage Manager» tätig zu sein.



**Geduld**, die  
**Beständigkeit**, die

**Wortart\***  
Substantiv, feminin

**Worttrennung\***  
Ge|duld  
Be|stän|dig|keit

**Phonetik\***  
[gə'dʊlt]  
[bə'ʃtəndiçkaɪt]

**Synonyme\***  
**Geduld:** Ausdauer, Beharrlichkeit, Beharrungsvermögen, Beständigkeit  
**Beständigkeit:** Ausdauer, Bestand, Dauer, Dauerhaftigkeit

Alter: 38 | Muttersprachen: Hindi, Englisch  
In der CH seit: Herbst 2024  
Wohnort: Zug  
Gelernter Beruf: Bachelor in Hotel Management  
(Food & Beverage Manager)

## «Wenn man schnell ungeduldig wird oder zu früh aufgibt, kann man seine Ziele nicht erreichen und seine Früchte nicht ernten.»

**Haben Sie das gewusst?** Das Wort «Geduld»\* geht auf das urgermanische Verbalabstraktum «ga-thuldīs» zurück. Das Verb ist längst verloren gegangen.

Es hatte vermutlich die indogermanische Verbwurzel tol bzw. tla (tragen, ertragen).

\*Quellen: Wikipedia, Duden

## SUPPORT4YOU

Im Berichtsjahr hat sich deutlich akzentuiert, was bereits in den Vorjahren erkennbar war: 2025 begleiteten wir fast ausschliesslich junge Stellensuchende aus kaufmännischen Tätigkeitsfeldern sowie Personen aus dem Detailhandel, die mit einer Zusatzausbildung ebenfalls den Eintritt in eine administrative-kaufmännische Tätigkeit schaffen wollten. Für viele junge Stellensuchende erscheinen kaufmännisch-administrative Berufe als stabil, sicher und erstrebenswert.

Der Arbeitsmarkt zeigt jedoch ein anderes Bild: Gesucht sind vor allem Fachkräfte in handwerklichen, technischen, sozialen und gesundheitlichen Berufsfeldern. Entsprechend war es für viele der rund 46 jungen Menschen, die wir im support4you begleitet haben, eine grosse Herausforderung, während des dreimonatigen Programmes eine Stelle zu finden. Die Erfolgsquote lag unter dem Vorjahr, mit 53% aber immer noch auf beachtlichem Niveau.

Diese Diskrepanz zwischen individuellen Wünschen und realen Perspektiven gehört zu den wiederkehrenden Themen im Kursprogramm von support4you und führt mitunter dazu, dass KV-Abgänger sich in einem neuen Berufsfeld orientieren, eine Weiterbildung oder eine Umschulung anstreben. Ein solcher Veränderungswille braucht Zeit, gegenseitiges Vertrauen zwischen Teilnehmenden und Kursleitenden sowie die Überzeugung, dass berufliche Richtungswechsel eine Chance sind.

Unser Kerngeschäft bleibt jedoch, die Teilnehmenden dabei zu unterstützen, möglichst rasch den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt zu schaffen. Dazu gehören das Identifizieren passender Stellen, das Verfassen von aussagekräftigen Bewerbungen sowie das Simulieren von Vorstellungsgesprächen. In regelmässigen Abständen laden wir dafür externe HR-Fachpersonen ein, bei denen sich die Teilnehmenden in realitätsnahen Situationen bewähren müssen. Im Gegensatz zur realen Welt, in der Stellenabsagen oft floskelhaft begründet werden, erhalten sie von uns im Anschluss ein ehrliches Feedback, wie sie in künftigen Interviews sicherer und überzeugender auftreten können.



53 %

**der 46 Teilnehmenden fanden während des Kurses eine Stelle oder einen Zwischenverdienst.**

# «Konjam Kaalam Than» {கொஞ்சம் காலம் தான்}

Nach meiner Schulzeit in Zug schloss ich eine Ausbildung als Logistikerin bei der Post ab und war anschliessend ein Jahr in der Post-Distribution tätig. Danach absolvierte ich die Handelsschule und erhielt mein Diplom. Im Anschluss arbeitete ich über die Plattform «coople» in verschiedenen temporären Einsätzen.

Nun besuche ich das Programm support4you bei ProArbeit und hoffe, bald eine Anstellung in der Sachbearbeitung, im Backoffice oder als Disponentin in der Logistik zu finden.

Erst als Erwachsene habe ich meine Grossmutter aus Sri Lanka so richtig kennen gelernt, bis dahin sah ich sie nur in Video-Anrufen. Als ich 19 war, verbrachte ich drei Wochen bei ihr in Sri Lanka – eine wunderbare Zeit. Sie erzählte mir viele Geschichten aus ihrem Leben und beendete diese oft mit den Worten «Konjam Kaalam Than». Ich wusste nicht genau, was sie damit meinte. Wörtlich bedeutet der Ausdruck «nur für kurze Zeit» oder «nur eine Weile». Gemeint hat sie damit vor allem: Das Leben ist kurz.

Ich habe gelernt, dass ältere Menschen vor allem Dinge bereuen, die sie nicht getan haben. Natürlich hatte meine Grossmutter weniger Möglichkeiten als ich. Aber für mich bedeutet konjam kallam than, dass ich Dinge ausprobieren möchte, die mich interessieren, selbst wenn nicht immer alles wunschgemäss klappt. Der Gedanke hilft mir auch, mich nicht wegen Kleinigkeiten aufzuregen und zu schätzen, was ich habe und welche Chancen es in meinem Leben gibt.

## Konjam Kaalam Than

«nur für kurze Zeit», «nur eine Weile»

## Spruch aus dem alltäglichen Tamil\*

Der Spruch widerspiegelt die typisch tamilische Ausdrucksweise, mit wenigen Wörtern eine emotionale oder philosophische Aussage zu machen

## Popkultureller Einfluss\*

In den letzten Jahren wurde der Spruch in tamilischen Filmen, Songs und auf Social Media verwendet – oft im Zusammenhang von Beziehungen («war nur eine Phase») oder auch als motivierende Botschaft («das geht vorbei»)



Alter: 22 | Muttersprachen: Deutsch, Tamil  
In der CH seit: Geburt  
Wohnort: Zug  
Gelernter Beruf: Logistikerin (Distribution)

# «... für mich bedeutet «Konjam Kaalam Than», dass ich Dinge ausprobieren möchte, die mich interessieren, selbst wenn nicht immer alles wunschgemäss klappt.»


**Haben Sie das gewusst?** Mit einer eigenständigen Literaturgeschichte von über 2000 Jahren hat das Tamil\* die längste durchgängige Tradition aller modernen indischen Sprachen und ist in Indien als klassische Sprache anerkannt.

\*Quellen: Wikipedia, ChatGPT

## ► SUPPORT 4 YOU •

Eine Auffälligkeit betrifft die gesundheitliche Situation vieler unserer Teilnehmenden. Die Zahl der jungen Erwachsenen, die mit psychischen Belastungen zu kämpfen haben, ist in den vergangenen Jahren spürbar gestiegen. Diese Herausforderungen erschweren den Zugang zum Arbeitsmarkt häufig und machen eine individuelle, sorgfältig abgestimmte Unterstützung umso wichtiger. Unsere Aufgabe ist es, gemeinsam mit den Teilnehmenden ihre Stärken hervorzuheben und ihnen trotz ihrer Belastungen realistische und nachhaltige Perspektiven zu eröffnen.

Bei all diesen Veränderungen möchten wir den Teilnehmenden mit einem zeitgemässen Programm eine Konstante bieten und ihnen zur Seite stehen – verlässlich und engagiert.

Das vergangene Jahr hat einmal mehr gezeigt, wie wertvoll unsere Arbeit ist. Veränderungen bringen Herausforderungen, bieten aber auch Chancen – für die Teilnehmenden genauso wie für uns. Mit Zuversicht blicken wir auf das kommende Jahr und darauf, weiterhin junge Menschen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt zu begleiten. 

**Florian Graf** Leiter support4you

Im support4you begleiten und coachen wir junge Erwachsene im Alter zwischen 20 und 24 Jahren bei der Stellensuche und im Bewerbungsprozess. Während des maximal 12-wöchigen Programms (die Teilnehmenden treten aus, sobald sie eine Stelle oder einer Anschlusslösung gefunden haben).

*«Die praxisnahen Themen und deren konkrete Umsetzung im Bewerbungsprozess haben mir sehr geholfen.»*

Teilnehmer support4you aus Baar

## BILANZ

Aktiven	per 31.12. 2025	per 31.12. 2024
<b>Umlaufvermögen</b>		
Kasse	980	1 141
Postfinance	57 204	58 766
Zuger Kantonalbank	2 293 484	1 583 432
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>2 351 668</b>	<b>1 643 339</b>
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	75 985	376 147
Wertberichtigung aus Lieferungen & Leistungen	-3 800	-18 900
Übrige kurzfristige Forderungen	1 473	6 939
Aktive Rechnungsabgrenzung	2 784	9 768
<b>Total Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>76 442</b>	<b>373 954</b>
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2 428 110</b>	<b>2 017 293</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Mietzinsdepots	40 518	35 123
Möbiliar und Einrichtungen	64 138	49 760
Umbau und Erneuerung immobile Anlagen	38 057	57 090
Informatik und Büromaschinen	24 201	25 910
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>166 914</b>	<b>167 883</b>
<b>Total Aktiven CHF</b>	<b>2 595 024</b>	<b>2 185 176</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	10 687	41 188
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	20 690	57 365
Passive Rechnungsabgrenzung	511 330	311 185
Kurzfristige Rückstellungen	51 728	41 687
Langfristige Rückstellungen	354 000	168 000
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>948 435</b>	<b>619 425</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Freie Reserven	1 563 318	1 486 668
Gebundene Reserven support4you		
Gebundene Reserven Beratung Kanton		
Gebundene Reserven Beratung Gemeinden		
Gewinn- und Verlustvortrag		
Jahresergebnis	83 271	79 083
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>1 646 589</b>	<b>1 565 751</b>
<b>Total Passiven CHF</b>	<b>2 595 024</b>	<b>2 185 176</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

Ertrag	1.1.–31.12. 2025			1.1.–31.12. 2024	
	nach Bereich			konsolidiert	konsolidiert
	Beratung	Bildung	support4you		
<b>Ertrag aus Dienstleistungen</b>					
Deutschkurse		4 752 770		4 752 770	4 419 922
support4you VAM			270 400	270 400	270 400
Beratungsdienstleistungen	30 877			30 877	22 380
Cafeteria	703	7 474	616	8 793	4 694
Raumvermietung	410	2 332	410	3 152	4 127
Bildung/Auflösung Wertberichtigungen		15 250		15 250	-6 300
<b>Total Ertrag aus Dienstleistungen</b>	<b>31 990</b>	<b>4 777 826</b>	<b>271 426</b>	<b>5 081 242</b>	<b>4 715 223</b>
<b>Ertrag aus Vereinbarungen öff. Hand</b>					
Beitrag Kt. Zug VD / AWA Beratung	136 000			136 000	136 000
Beitrag Kt. Zug DI / KIP Sprachförderung		250 662		250 662	139 150
Beitrag LV Gemeinden Kanton Zug	133 723			133 723	132 545
<b>Total Ertrag aus Vereinbarungen öff. Hand</b>	<b>269 723</b>	<b>250 662</b>	<b>0</b>	<b>520 385</b>	<b>407 695</b>
<b>Spenden &amp; übrige Erträge</b>					
Spenden	10 740			10 740	13 825
Mitgliedschaften	100			100	100
Übrige Erträge	69	735	61	865	1 180
<b>Total Spenden &amp; übrige Erträge</b>	<b>10 909</b>	<b>735</b>	<b>61</b>	<b>11 705</b>	<b>15 105</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>312 622</b>	<b>5 029 223</b>	<b>271 487</b>	<b>5 613 332</b>	<b>5 138 023</b>

Aufwand	1.1.–31.12. 2025			1.1.–31.12. 2024	
	nach Bereich			konsolidiert	konsolidiert
	Beratung	Bildung	support4you		
<b>Personalaufwand</b>					
Löhne und Honorare	-222 822	-3 337 965	-169 969	-3 730 756	-3 108 697
Sozialversicherungsaufwand	-51 027	-694 151	-36 311	-781 489	-691 707
Übriger Personalaufwand	-3 582	-45 002	-2 754	-51 338	-48 820
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-277 431</b>	<b>-4 077 118</b>	<b>-209 034</b>	<b>-4 563 583</b>	<b>-3 849 224</b>
<b>Übriger Betriebsaufwand</b>					
Raumaufwand und Energie	-36 595	-606 167	-36 595	-679 357	-585 008
Materialaufwand	-1 589	-94 158	-4 890	-100 637	-92 694
Unterhalt und Reparaturen	-3 486	-19 846	-3 486	-26 818	-42 716
Verwaltungs- & Informatikaufwand	-15 394	-113 226	-16 120	-144 740	-168 047
<b>Total übriger Betriebsaufwand</b>	<b>-57 064</b>	<b>-833 397</b>	<b>-61 091</b>	<b>-951 552</b>	<b>-888 465</b>
Abschreibungen	-10 414	-164 718	-9 913	-185 045	-332 844
Zins- & Finanzerfolg	-63	-188	-63	-314	11 562
<b>Total Aufwand</b>	<b>-344 972</b>	<b>-5 075 421</b>	<b>-280 101</b>	<b>-5 700 494</b>	<b>-5 058 971</b>
Periodenfremder Ertrag: Bereinigung stiller Reserven Vorjahre		168 000		168 000	31
<b>Erfolg</b>					
<b>Jahresergebnis*</b> vor Auflösung der geb. Reserven	<b>-32 350</b>	<b>121 802</b>	<b>-8 614</b>	<b>80 838</b>	<b>79 083</b>
Auflösung der gebundenen Reserven			2 433	2 433	
<b>Jahresergebnis*</b> nach Auflösung der geb. Reserven	<b>-32 350</b>	<b>121 802</b>	<b>-6 181</b>	<b>83 271</b>	<b>79 083</b>

\* + = Gewinn / - = Verlust

# ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2025

## A. Allgemeine Angaben

- › Verein ProArbeit Zug, Zug
- › Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 50.

## B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

- › Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

## C. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Bilanz und Erfolgsrechnung

- › Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen:  
Ausgleichskasse Zug: CHF 5 016.15  
Zuger Pensionskasse: CHF 448.50
- › Für Mehrstunden und Ferienguthaben des Personals wurden Total CHF 51 727.50 kurzfristige Rückstellungen im Geschäftsjahr 2025 ausgewiesen.
- › Rückstellungen von CHF 354 000.– wurden basierend auf einer Risikoeinschätzung für Submissions- & Schwankungsrisiken «Asyl» (Kursauslastung) zulasten des Personal- und Mietaufwandes gebildet. Der Beitrag setzt sich wie folgt zusammen:  
Vorhandene Rückstellungen per 31.12.2024 CHF 168 000.– (Verschiedene ab 2016)  
Auflösung 2025 – CHF 168 000.–  
Bildung Neu 2025\* CHF 354 000.–  
Rückstellungen per 31.12.2025 CHF 354 000.–

\*Betrag setzt sich zusammen aus den Personalkosten «Bildung» für einen Monat von CHF 314 000.– sowie Mietverpflichtungen > 6 Monate bei IPSO von CHF 40 000.–.

## D. Zusätzliche Angaben

- › Es bestehen nicht bilanzierte Mietverhältnisse mit einer Restlaufzeit von mehr als 12 Monaten im Umfang von CHF 276 476.–.

## E. Alle anderen Angaben

- › Andere Eventualverpflichtungen bestehen keine.
- › Ansonsten gab es keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.
- › Der im Berichtsjahr 2024 für den Bereich support4you ausgewiesene Jahresgewinn von CHF 2 432.94 wurde im Jahr 2025 der gebundenen Reserven «support4you» zugewiesen und per 31.12.2025 wieder aufgelöst.

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des  
**ProArbeit Zug, Zug**

Zug, 31. März 2026

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des **ProArbeit Zug** für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Vorjahreszahlen wurden einem Review durch die Finanzkontrolle des Kantons Zug unterzogen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

### Wadsack Zug AG

Qualified Electronic Signature · CH (ZertES)

Qualified Electronic Signature · CH (ZertES)

**Martin Meier**  
WADSACK  
zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

**Roger Russenberger**  
WADSACK  
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

# AKTUELLES TEAM



Urs Albrecht Valeria Altvater Anna Baumeler Marie-Christine Bersier Myrta Brunner Evelin Bucher



Barbara Budzinska Olha Chaban Dajana Cochard Piera De Berti Astrid Demuth Barbara Durrer



Cornelia Emmenegger Beata Gabor Josef Gisler Florian Graf Myriam Gretener-Fässler Evi Hirt



Beate Ihle Angelica Iselin-Allenspach Erna Käppeli Claudia Kocher Krisztina Kovacs Katja Krupanszky



Magdalena Kucharska Cornelia Küng Alcione Künzle Regula Lohr Dorothea Maier Olivia Manickam



Sarah Meienberger Dominik Meyer Lara Minotti Eveline Moos Roman Moos Bernhard Müller



Caroline Müller Martina Müller Ana Ozyhar Marta Papp Jonas Peyer Sandra Quaresma



Sandra Reichlin Ursula Renggli Nadja Röthlisberger Berit Sägesser Irene Schuler Sylwia Stronska



Wim van Mullem Marie-Luise Vanza Helge von Giese Aleksandra Zdanowicz Nadja Zeltner

**Nicht abgebildet:**

Özlem Cimen | Anna Horodenska | Naiara Magalhães Murphy | Georgio Mettler | Hanna-Leena Osterwalder | Sarah Rosenberger | Cecilia Seimel | Kateryna Zolotova

# DANKE!

Seit 33 Jahren können wir den Einwohnerinnen und Einwohnern des Kantons Zug unsere Beratungsdienstleistungen preisgünstig, niederschwellig und professionell anbieten und haben uns während dieser Zeit auch als Bildungsanbieterin laufend weiterentwickelt. Dies ist nur möglich dank Ihnen, geschätzte Auftraggebende sowie Spenderinnen und Spender.

## Partner und Auftraggeber der öffentlichen Hand

- › Direktion des Innern des Kantons Zug,
- › Kantonales Sozialamt (Abteilungen Gesellschaft und Soziale Dienste Asyl)
- › Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zug,
- › Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) und Amt für Brückenangebote
- › Gemeinden Baar, Cham, Hünenberg, Menzingen, Neuheim, Oberägeri, Risch, Steinhausen, Unterägeri, Walchwil, Stadt Zug
- › Verein für Arbeitsmarktmassnahmen (VAM) und RAV Zug

## Spender/innen (aufgelistet sind Beiträge ab CHF 50)

- › Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde des Kantons Zug
- › Katholische Kirchgemeinde Unterägeri
- › Katholische Kirchgemeinde Zug, Zug
- › Katholisches Pfarramt St. Michael, Zug, Pfarrer Reto Kaufmann
- › Verein Industriepfad Lorze Zug
- › Brunner Daniel
- › Stutz Marianne
- › Unteregger Andreas

Wir danken Ihnen für das Vertrauen in unsere Arbeit und Ihre grosszügige Unterstützung.

## Mitarbeitende und Freiwillige

Die im Jahresbericht erwähnten Zahlen zeigen es: 3660 Beratungen, 260 Kurse mit 2943 Teilnahmen und 46 junge Stellensuchende in support4you sind eine eindrückliche, quantitative Leistungsbilanz für 2025.

Aber die Zahlen drücken nur bedingt aus, was wirklich dahintersteckt: Ein Team nämlich von über 60 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Tag für Tag und mit bewundernswerter Geduld, Kompetenz und Empathie dafür sorgen, dass enorm viel Positives erreicht wurde.

Zusätzlich haben folgende freiwilligen Kursassistentinnen- und Assistenten unsere Lernenden und Lehrpersonen der Alphabetisierung und in den Klassen für minderjährige Asylsuchende tatkräftig unterstützt:

- › Tatiana Kotkova
- › Karin Meyer
- › Sarah Rosenberger
- › Corina Schwald
- › Phillip Woodward

Herzlichen Dank allen Mitarbeitenden und Freiwilligen für ihren grossartigen Einsatz im 2025!

## Konto für Spenden

Zuger Kantonalbank, IBAN CH75 0078 7000 4722 0600 0  
(lautend auf ProArbeit Zug, 6300 Zug)

# DIE WELT ZU GAST BEI PROARBEIT

Aus diesen 91 Ländern stammten  
unsere Kursteilnehmenden 2025



# PROARBEIT

Beratung Bildung Treff

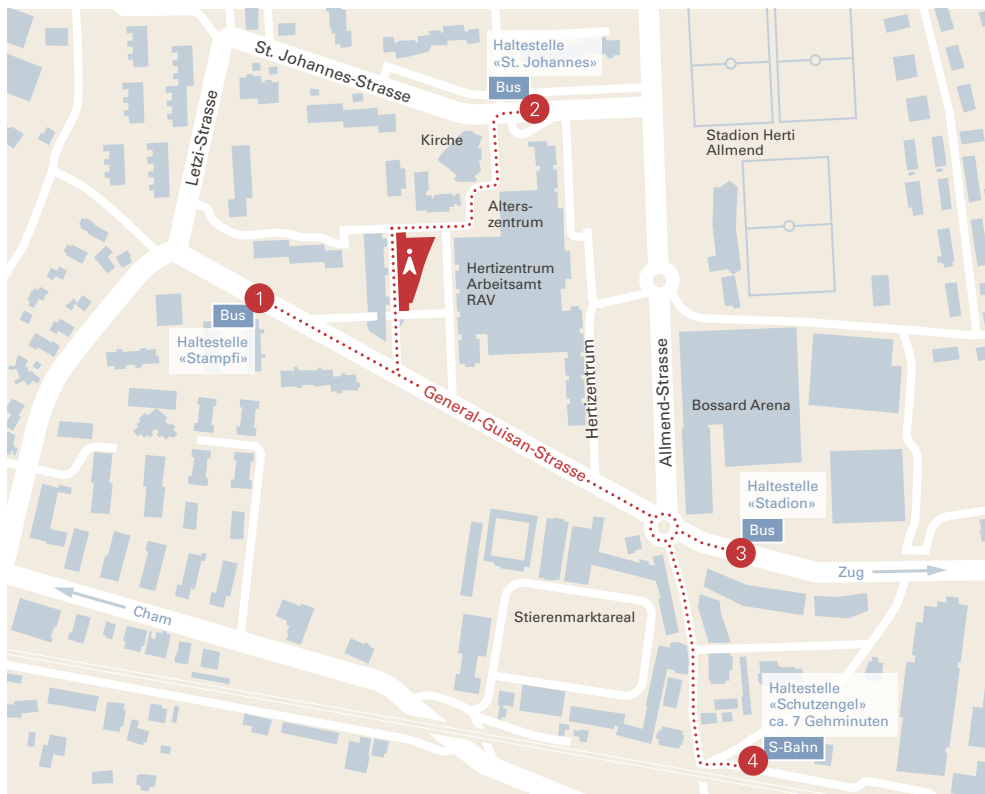
General-Guisan-Strasse 22

6300 Zug

Tel. 041 725 33 70

info@proarbeit-zug.ch

www.proarbeit-zug.ch



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen  
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue  
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di aggiornamento